



VEREINSMAGAZIN DER FISCHEREI - PACTVEREINIGUNG DES BEZIRKS

LAUFEN



Juli 2011

Weiterbildungsveranstaltungen für Fischerinnen und Fischer

Wann:	Donnerstag, 25. August 2011
Wo:	Aula, Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain, Sissach
Zeit:	20:00 – 22:00

Programm

20:00	Fischbesatz versus Naturverlaichung, Erfahrungen aus dem Kanton Solothurn	Stefan Gerster, wissenschaftlicher Mitarbeiter Fischerei, Kanton Solothurn
20:30	Fisch- und Krebsarten im Kanton Baselland, Vorkommen und Häufigkeit	Daniel Zopfi, Stv. Leiter Jagd und Fischerei
20:50	10 Jahre Fischfangstatistik und was wir daraus lernen können	Daniel Zopfi, Stv. Leiter Jagd und Fischerei
21:15	Führen der Fischfangstatistik ab 2012	Gabriel Sutter, VJF BL
21:30	Baulicher Unterhalt am Gewässer, Probleme, Planung und Ausführung	TBA Wasserbau

Mit freundlichen Grüssen
Veterinär-, Jagd- und Fischereiwesen

Dr. Ignaz Bloch, Leiter

FIPAL Zeitung

Redaktion: FIPAL, Postfach, 4222 Zwingen

info@fipal-laufental.ch

www.fipal-laufental.ch

Layout: C. Marchon

Druck: Borer Druck AG

Auflage: 600 Ex.

Redaktionsschluss der Dezemberausgabe 30.10.2011



4450 Sissach, Ebenrainweg 25
Telefon 061 552 56 04
Telefax 061 552 69 54
e_mail: vjf@bl.ch
www.vjf.bl.ch



**Volkswirtschafts- und
Gesundheitsdirektion**
Kanton Basel-Landschaft

Veterinär-, Jagd- und Fischereiwesen

Vorbereitungskurs und Prüfung für Sachkundenachweis **SaNa Standard** **SaNa Brevet Sportfischer**

Wann: Samstag 29. Oktober 2011
Wo: Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain, Sissach
Zeit: 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Anmeldung an: Veterinär-, Jagd- und Fischereiwesen,
per mail: vjf@bl.ch, telefonisch: 061 / 552 56 04

Anmeldeschluss: Freitag, 14. Oktober 2011.

Der Kurs wird ab 20 Teilnehmendendurchgeführt.

Lehrmittelbezug:

Für SaNa Brevet (Sportfischerbrevet)

<http://www.petri-heil.ch/sportfischer-brevet/info.html>

E-Mail: dora.mettler@jahrundco.ch

Für SaNa Standard

<http://www.anglerausbildung.ch>

E-Mail: info@anglerausbildung.ch

Kursvorbereitung

Voraussetzung für den Kursbesuch ist das Selbststudium der Lernbroschüre. Das VJF empfiehlt das SaNa Brevet "Sportfischerbrevet" zu absolvieren.

Erfolgskontrolle

Die Schulung mit anschließender Erfolgskontrolle beinhaltet entweder "SaNa Standard", 25 Prüfungsfragen, davon müssen 20 Fragen richtig beantwortet sein, oder "SaNa Brevet" (Sportfischerbrevet), 70 Prüfungsfragen davon müssen 55 richtig beantwortet sein.

Der Anmeldebogen für die Erfolgskontrolle (zweitletzte Seite im jeweiligen Lehrmittel) muss ausgefüllt am Kurstag mitgebracht werden. Die Kurskosten betragen CHF 30.-- und sind bar am Kurstag zu bezahlen. Bitte Schreibzeug mitbringen!

Weitere Kurse siehe

[Netzwerk Anglerausbildung - Sachkundenachweis Fischerei SaNa: SaNa Kurse](#)



Eigentlich sollte ich diesen Bericht für das erste Halbjahr 2011 gar nicht mehr schreiben müssen, denn eigentlich müsste dies ein anderer tun. Einer der meine Arbeit als Präsident hätte übernehmen sollen. Einer der meine bisherigen, über 270 Stunden für die FIPAL in diesem Jahr, hätte leisten sollen...

Hätte, hat er aber nicht! Gut, ich nehme einen Teil der Schuld auf mich, ich habe mich auch wahrlich nicht gerade bemüht meinen Nachfolger auszuwählen, Bewerbungen dazu gäbs ja viele, nur ob der vielen Arbeit für die FIPAL fehlt mir einfach die Zeit dazu den Richtigen auszusuchen....

Sollte sich unter der Leserschaft jemand befähigt sehen, mich in meinen Bemühungen zu unterstützen und die Wahl statt meiner vorzunehmen, bitte ich diejenige oder diejenigen sich bei mir zu melden...

Dasselbe gilt natürlich für die Wahl des Vice-Präsidenten. Das Amt führt nun ad interim Bruno Keller.

Ansonsten funktioniert der Vorstand bestens, harmoniert mit dem Sekretariat und untereinander. Der Kassier strahlt an jeder Sitzung und bittelt förmlich darum,

dass ich ihm endlich die obligate Frage nach dem Kassabestand stelle. Die Aufzuchts-Chefs pfeifen fröhlich ihr Liedchen wenn sie zur Sitzung schreiten, denn ihre erfolgreiche Aufzuchsperiode ist wieder mal vorbei. Der Abfischchef kanns kaum erwarten, endlich das neue Abfischgerät in einem Ernstfall einzusetzen, der Protokollführer kann, dank modernster Technik, das letzte Protokoll kopieren und ein paar Daten ändern und schon steht das aktuelle Protokoll wieder und der Hüttenwart freut sich darüber, dass ein jeder der vielen Gäste im Schälloch brav sein Konsumationsgeld in die Kasse legt. Die Aufseher sind nun endlich sicher, dass sie mehr als nur einen Fischer am Wasser antreffen, wenn sie auf „Streife“ sind und der Bauchef ist froh, dass dieses Jahr kaum Reparaturen zu machen sind.

Das Sekretariat ist wie immer schon Dreh und Angelpunkt unseres Vereines und bedient jeden prompt und mit immerwährender Freundlichkeit.

Einzig die beiden Benjamine unter uns lächeln ein wenig verkrampft an den Sitzungen.. der Eine sieht

sich schon wieder in den Vorbereitungen zum Schällochfest, der Andere ist mittendrin in seinem

Jungfischerkurs. Hierzu muss ich einfach noch loswerden, dass mich die Dynamik der Gruppe um Michel Bick am meisten verblüfft hat, in den letzten Monaten! Seine Haupt-Mithelfer, Jörg Jantz, Markus Back und Markus Helfenfinger haben eine super Leistung vollbracht, ihnen speziell widme ich dann im Jahresbericht 2011 einen separaten schriftlichen Erguss meinerseits!

Das andere fröhliche Pfeifen im Schälloch übrigens, ist technischer Natur. Pünktlich am Mittwoch Abend und am Samstag Nachmittag pfeifen die Casting-Gewichte durch die Gegend, die 6 Jungs, die die Farben der FIPAL in Liestal an der Jungfischermeisterschaft vertreten, sind mit Ihren Lehrern Dani Gass und Thomas Bick am üben, die Gewichte möglichst weit und präzise zu werfen...dazwischen werden sie immer wieder abgefragt, korrigiert, abgefragt, bestätigt usw. Hierzu werdet ihr auch in dieser Ausgabe noch das Eine oder Andere zu Lesen kriegen.

Grossartig war sicher auch der SANA- und Brevetierungskurs, den wir im Januar/Februar durchgeführt haben. Die Instruktoeren, Markus Back, Robi Nobs und Anita Amstad haben es geschafft, den 27 Teilnehmer



n fundiertes Wissen so zu vermitteln, dass, mit einer Ausnahme, alle Teilnehmer bestanden haben.

Eine ganz gelungene Aktion in diesem Frühjahr war sicher auch der Fliegenfischerkurs, der unser Neu-Wieder-Mitglied Daniel Finazzi zusammen mit Seppi Schönenberger durchgeführt hat. Vereinzelt wurde, ganz und gar ohne Androhung von körperlicher Gewalt, der Kurs und die Instrukoren aufs höchste gelobt! Ich denke wir werden künftig weiter solche Kurse anbieten.

Ob wir es schaffen, im Winter einen Fliegen-Binde-Kurs zu organisieren, bleibt zu hoffen.

Der trockene Frühling macht uns Sorgen, Besserung ist nicht in Sicht und irgendwelche selbsternannte Meteorologen prophezeien einen heissen Sommer....

Von der Front des Kleinwasserkraftwerk in Zwingen ist nach unseren Einsprachen nichts zu vermelden, wie es dort weitergeht wissen wir nicht und wir sind gezwungen abzuwarten.



Also: Probleme scheinen weit weit weg.... scheinen, denn ich bin überzeugt, zwischen dem Zeitpunkt wo ich diesen Bericht schreibe und dem Erscheinungsdatum der Zeitung kommt sicher wieder etwas Aussergewöhnliches auf uns zu.

Was hingegen bekannt wurde ist ja einer der Verursacher der PCB-Belastungen in der Birs, kaum vorstellbar, dass dies der Einzige ist... auch hier ist abwarten angesagt.

Vereinzelt sind auch Verstösse gegen das Wassergesetz gemeldet worden, jedoch allesamt

als geringfügig zu bezeichnen.

Was mich ausserordentlich erfreut ist die Zahl der neuen Mitglieder! 42 (!) Stand Mitte Juni, einen solchen Zuwachs hatten wir schon lange nicht mehr. Es bleibt zu hoffen, dass diese Neu-Mitglieder nicht schon wieder nach einem Jahr den Verein verlassen, sondern sich gut in unser Gefüge integrieren.

Der Tageskarten-Verkauf hat ein Mass angenommen, dass wir zwingenden Handlungsbedarf sehen, diesen auf ein erträgliches Mass zu reduzieren. Der Vorstand wird sich mit diesem Thema tiefer beschäftigen müssen.

Ein Produkt aus den vielen Neu-Mitglieder und höheren Verkaufszahlen von Tageskarten, ist der Befischungsdruk und daraus resultierend die höhern Fangzahlen. Je nachdem kann sich dies auch negativ auf unser Gewässer auswirken, denn in diesem



Jahr konnten wir nur im untersten Teil unseres Pachtgebietes in der Birs Brütlingsbesatz machen. Der Grund liegt an dem Monitoring, das die kantonale Fachstelle im restlichen Gebiet der Birs im August/September 2011 durchführt. Der Sömmerlingsbesatz jedoch kann wie geplant durchgeführt werden.

Im Zusammenhang mit dem erwähnten Monitoring werden dringend freiwillige Helfer gesucht, die zusammen mit Daniel Zopfi und seinem Team vom VJF, die Abfisarbeiten unterstützen. Wer interessiert ist und Wochentags in den Monaten August und September Zeit hat, soll sich bitte beim Sekretariat melden. Wir leiten die Liste dann direkt an Daniel Zopfi weiter.

Im August 2011 sollen die baulichen Massnahmen zum Hochwasserschutz im Kanton Jura an der Birs beginnen, dies direkt oberhalb unserer Pacht.

Wie gross die Auswirkungen auf unsere Strecken sind, kann nicht wirklich vorausgesehen werden. Erheblich grössere Auswirkungen werden dann die Massnahmen sein, die dann direkt in unserem Pachtgebiet stattfinden werden. Sobald dazu Näheres bekannt wird, werden wir Euch wieder darüber informieren.


Ich wünsche Euch allen eine erholsame Ferienzeit und einen guten Start in den Herbst 2011 und freue mich darauf möglichst alle in irgendeiner Form am Schällochfest anzutreffen; Sei es als Helfer oder als Gast.

Euer Präsident

Christian Trutmann




Ihre Aluhälfte

 **ALUMINIUM LAUFEN AG**

Industriestrasse 5
CH-4253 Liesberg

T. +41 61 775 22 22
www.alu-laufen.ch


TÜV SÜD
ISO 9001:2000
ISO/TS 16949
APPROVED BY BVQI



CASTINGSPORT

Einladung zum Cast-on Turnier nach Gempen SO



Samstag, 20. August 2011, Schulhausplatz, 9 – 16 Uhr

Ziel- und Weitwurf mit einer Angelrute , Wettkampf im spannenden KO System

Teilnahmeberechtigt ist: Jung und Alt von 7-107

Jungfischer, Fischer, Nachwuchswerfer, Plauschwerfer, einfach alle, die ihre Wurftechnik fördern und verbessern wollen oder einfach nur mit Kollegen einen lässigen Samstag verbringen möchten.

Angelruten und Material werden vom Schweizerischen Castingsport Verband zur Verfügung gestellt. Bei eigenen Ruten erlaubte max. Länge 2,10m.

Preise für Sieger, Trostpreise für alle Teilnehmer

Alle werfenden Kinder und Jugendliche (bis 18J.) bekommen eine Bratwurst mit Getränk gratis. Eine Festwirtschaft sorgt für eine umfassende Verpflegung.

Anmeldung: Castingsport Gruppe Gempen, Alena + Markus Kläusler, Im Neumättli 20, 4145

Gempen E-Mail: alena.klaeusler@bluewin.ch, Tel: 079-307 52 54

Weitere Infos: www.cast-onswisstour.com oder www.castingsport.ch



Unsere Sponsoren:

RAIFFEISEN Raiffeisenbank Dornach

Restaurant KRONE Gempen

VÖGTLI Festhallenvermietung AG, Gempen



Anfangs Jahr geht es bei mir immer sehr strub her und zu. Zuerst die GV und dann geht es an alles vorzubereiten für den Patentverkauf, Listen erstellen, Statistiken drucken lassen usw. und alles muss innert 2 Wochen erledigt sein, da man nie weiss, was an der GV noch alles bestimmt wird. Am 6. Februar waren dann unser Fischessen und der erste Patentverkauf in der Aula in Zwingen. Es war noch nie so viel los wie dieses Jahr. Zum Glück haben sich genug freiwillige Helfer gemeldet. Es war übrigens das erste Mal, dass ich nicht stundenlang herumtelefonieren musste, um die Helfer zu finden. Darum einen ganz besonderen Dank an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, der Kassier hat sich riesig über den Beitrag für die Vereinskasse gefreut. Ich glaube auch es war für alle toll so zu arbeiten, wenn alles so gut funktioniert, aber das geht nur mit genug fleissigen Händen. Darum möchte ich Euch bereits heute bitten, helft zahlreich an unserem Fischerfest im Schälloch mit. Den Anmeldetalon dazu findet in dieser Ausgabe. Wie immer benötigen wir besonders viel Personal am Sonntag. Ganz besonders liegt mir der Service am Herzen. Wenn wir dort genug sind, gibt es auch mehr Einnahmen. Also fragt auch Eure Frauen, ob sie bei uns

ein bisschen mithelfen. Natürlich ist auch ein grosses Kuchenbuffet sehr wichtig. Wir werden wieder Flyer drucken. So ab Mitte August werden diese im Schälloch und bei mir zum Verteilen bereit liegen. Ich wäre froh, wenn alle ein bisschen mithelfen und an ihrem Wohnort Werbung machen, denn es ist sicher mit ein Grund wieso wir so viele Besucher an den letzten zwei Anlässen hatten. Ich selber habe lange Spaziergänge unternommen um die Flyer in den Briefkästen zu verteilen. Jetzt bin ich ganz aus meinem Jahresablauf abgeschweift. Nach dem Fischessen waren nochmals zwei Patentverkäufe im Restaurant Bahnhof. Auch dort konnten wir zahlreiche Fischer begrüssen und es ergaben sich interessante Gespräche und Kontakte. Jetzt kommt meine nächste Bitte, bereits für nächstes Jahr. Wir reservieren extra drei Daten für den Patentverkauf, aber leider kommen immer mehr erst danach. Diesen Frühling waren es fast 50 Männer, die bei mir ein und aus gingen. Hoffentlich kommen die Nachbarn nicht auf schlechte Gedanken. Nein Spass beiseite, ich möchte Euch wirklich bitten, kommt an den offiziellen Ausgabedaten, mein Aufwand wird sonst einfach zu gross. Dann mussten die Teams für die Jungfischermeisterschaft gesucht werden. Schön

haben sich rasch sechs begeisterte Jungs gefunden die mitmachen wollten. Schwieriger wurde es mit den Betreuern. Aber auch das haben wir gemeistert. Einen genaueren Bericht dazu findet Ihr in dieser Zeitung. Es gab sonst noch zahlreiche Anlässe und Termine zu organisieren, Einladungen zu versenden und die Datenbank immer auf dem Laufenden zu halten ist besonders wichtig. Darum bei Adressänderungen immer mir Bescheid geben. Auch bin ich sehr froh um Eure E-Mail Adressen und Ihr könnt nur profitieren, so werdet Ihr nicht nur 2 Mal im Jahr informiert, sondern bekommt immer die neusten Infos per E-Mail. Ich möchte Euch noch auf eine Änderung im Jahresprogramm aufmerksam machen. Wir mussten die **GV auf den 7. Januar verschieben**, die Aula war bereits von einem anderen Verein für das vorgesehene Datum reserviert. Zum Schluss einfach ein grosses Dankeschön an alle, die immer so hilfsbereit sind, und überall wo Not am Mann ist, einfach da stehen. Auch dem Vorstand möchte ich von meiner Seite ein grosses Kränzchen binden, ihr seid einfach toll. Viele Grüsse aus dem Sekretariat
Andrea Tagliati



Bei Adress- oder andere Änderungen folgenden Talon ausfüllen und retournieren an FIPAL, Postfach, 4222 Zwingen oder info@fipal-laufental.ch.

Mitgliedernummer.: _____

Name: _____

Vorname: _____

Strasse; Nr.: _____

PLZ; Ort: _____

Telefon privat: _____

Natel: _____

E-Mail: _____

✂-----

Nutzen Sie den
Heimvorteil.

Willkommen in Ihrer
Bank in Zwingen.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG

Dorfstrasse 2
4222 Zwingen
Telefon 061 765 94 44

VALIANT



Fischerfest im Schälloch Zwingen

15./16. Oktober 2011

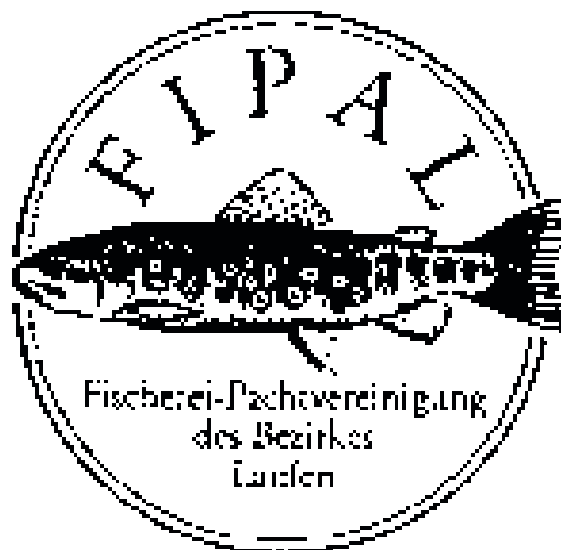
Samstag ab 12 Uhr

Sonntag ab 10 Uhr

Forellenfischen

Festzelt beheizt

**Shuttle-Bus
ab Bahnhof Zwingen**





Anmeldung Schällochfest

✂-----

Mgl.-Nr. **Name:** **Vorname:**

Anmeldung Helfereinsatz Schällochfest Zwingen vom 15. und 16. Oktober 2011

Gewünschte Einsätze ankreuzen:

Aufbau: Abends Mi. 12. Okt. Fr. 14. Okt. **Abbau:** Mo. 17. Okt.

Samstag:	Service	11:00 - 16:00	16:00 – Ende
	Küche	11:00 - 16:00	16:00 - Ende
	Buffet (*)	11:00 - 16:00	16:00 - Ende
	Weiher	09:00 - 14:00	14:00 - Ende

(*) = Jeweils eine Person wird am Kuchenbuffet eingeteilt.

Am Abend Einsatzende je nach Bedarf

Sonntag:	Service	09:30 - Ende
	Küche	09:30 - Ende
	Buffet (*)	09:30 - Ende
	Weiher	09:00 - Ende

(*) = Jeweils eine Person wird am Kuchenbuffet eingeteilt.

Der Einsatz dauert für alle, je nach Gästen, bis ca. 18 Uhr, aufräumen etc.

Kuchenspenden: Stück

Wichtig: auf dem Festgelände ist Park -und Fahrverbot, auch für die Helfer. Darum unbedingt unseren Taxi-Dienst ab Bahnhof Zwingen benutzen.

Bitte per Mail oder Post retournieren an: info@fipal-laufental.ch oder FIPAL, Postfach, 4222 Zwingen



Abfischen der Aufzuchtbäche 2011

Geschätzter Fischerkollege, geschätzte Fischerkollegin

Wir beginnen das diesjährige Abfischen der Aufzuchtbäche wieder bereits Mitte August. Natürlich hoffen wir auch dieses Jahr auf Deine wertvolle Mitarbeit in unserer Abfischgruppe.

Am 17. und 24. September werden ganz besonders viele Helfer für das Abfischen gebraucht. An diesen Daten werden die Forellen wieder markiert, so hoffen wir Angaben zur Selbstverlaichung zu bekommen.

Ich möchte euch darauf aufmerksam machen, dass auch dieses Jahr die Gabiare im Abfischprogramm inbegriffen ist, es werden für den 8.Oktober keine speziellen Einladungen mehr verschickt.

Ich bin auch jetzt noch froh um kurzfristige Anmeldungen, denn es ist auch in diesem Jahr nicht leicht genügend Freiwillige zu finden.

Josef Manhartsberger, Oberdorf 10, 4314 Zeiningen oder jmanhartsberger@bluewin.ch .

Treffpunkt ist jeweils um **07:30 Uhr am Bahnhof in Zwingen.**

Organisatorisch ist es äusserst wichtig, dass wir uns auf die Anmeldungen verlassen können. Aufgrund der Anzahl Anmeldungen pro Datum, entscheide ich, welcher Bach wann abgefischt wird.

Im Verhinderungsfall bitte sofort bei mir unter 061 851 00 37 oder 079 612 47 78 oder jmanhartsberger@bluewin.ch abmelden, wenn ich nicht erreichbar bin, bitte Ralph Heller informieren unter 079 358 22 81.

Je nach Gegebenheiten (Wetter und Wasserstand) kann es zu Terminverschiebungen oder zusätzlichen Einsätzen kommen, welche via Telefon und E-Mail kommuniziert werden.

Vielen Dank für Dein Engagement.

Petri-Gruss Josef Manhartsberger



HUNTERS PARADISE

JAGD FISCHEREI OUTDOOR



**Alles für die Jagd und Fischerei
auf 200 m2 Verkaufsfläche!**

HUNTERS PARADISE AG
KANONENGASSE 7
4410 LIESTAL
Tel. 061 921 60 60
www.huntersparadise.ch

Öffnungszeiten:
Di-Fr 09.00-12.00 / 13.30-18.30
Sa 09.00-16.00 durchgehend



KOMPETENZ IN JAGD UND FISCHEREI







Abfischen der Aufzuchtbäche 2011

Anmeldetalon

MG-Nummer: Name: Vorname:

- | | | |
|--|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 13. August | <input type="checkbox"/> 20. August | <input type="checkbox"/> 27. August |
| <input type="checkbox"/> 03. Sept. | <input type="checkbox"/> 10. Sept. | <input type="checkbox"/> 17. Sept. = Markieren |
| <input type="checkbox"/> 24. Sept. = Markieren | <input type="checkbox"/> 01. Okt. | <input type="checkbox"/> 08. Okt. = Gabiare |
| <input type="checkbox"/> 22. Okt. | | |

Reservedaten: 29. Okt. 05. Nov. 12. Nov.

Am 17. und 24. September beim Markieren und am 8. Oktober an der Gabiare werden besonders viele Leute für das Abfischen gebraucht.

Treffpunkt ist jeweils um **07:30 Uhr am Bahnhof in Zwingen**

Bitte retournieren bis 30. Juni 2011, an: Josef Manhartsberger, Oberdorf 10, 4314 Zeiningen oder jmanhartsberger@bluewin.ch .

Im Verhinderungsfall bitte direkt bei Josef unter 079 612 47 78 abmelden, wenn nicht erreichbar bei Ralph Heller unter 079 358 22 81.



Ludwig FRANZ
Feldweg 8, 4242 Laufen

Telefon 061 763 04 93
Fax 061 763 04 94
Nätel 079 705 84 74
Ludwig.franz@bluewin.ch

Kaminsanierungen
Kaminbau
Kunststoffkamine
Cheminéeöfen diverse Marken
Cheminéebau
Rauchrohre V4A
Kundenmaurer
Abgasleitungen in Kunststoff
oder Chromstahl



Wie die treuen Helfer, die Josef alljährlich beim Abfischen unterstützen, schon feststellen konnten, streiken unsere vier in die Jahre gekommenen Abfischgeräte immer mal wieder. Natürlich fallen sie immer dann aus, wenn man sie am dringendsten braucht. Die einzige Firma in der Schweiz, die diese Geräte verkauft und repariert, liegt am Zürichsee. Dass die Ersatzteile für diese Spezialgeräte auch nicht gerade billig sind, kann sich jeder leicht vorstellen. So hat sich der Wunsch und die Notwendigkeit ergeben ein zusätzliches Gerät anzuschaffen. Trotz intensiver Suche konnten wir leider kein Occasions-Gerät auftreiben. Glücklicherweise hat uns der Swisslos Lotteriefonds mit einem grosszügigen Beitrag den Kauf eines Neugerätes ermöglicht.

SWISSLOS
Basel-Landschaft

Herzlichen Dank!



Michel Bick testet das neue Abfischgerät



Anklin & Stebler

BÄCKEREI · KONDITOREI
ZWINGEN · 061 761 64 21



HÜGLI Malergeschäft

Peter Hügli
Ebnet 259, 4225 Brislach
Telefon 061 781 25 49

